

Vorläufige chronologische Fundliste der handschriftlichen Briefe von und an Giovanni Bernardino Bonifacio (1517-1597)

Autor(en): **Welti, Manfred E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **20 (1970)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-80652>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VORLÄUFIGE CHRONOLOGISCHE FUNDLISTE DER HANDSCHRIFTLICHEN BRIEFE VON UND AN GIOVANNI BERNARDINO BONIFACIO (1517-1597)

VON MANFRED E. WELTI

Als eine der ersten Früchte seiner jahrelangen Beschäftigung mit Giovanni Bernardino Bonifacio möchte der Schreibende die vorliegende Liste veröffentlichen. Sie ist als propädeutische Arbeit bei seinem Bemühen um ein verlässliches biographisches Erfassen Bonifacios vor Jahren entstanden. Da Bonifacio trotz seiner Menschenscheu doch ein Mann war, der mit vielen seiner italienischen Schicksalsgenossen in zeitweiliger Verbindung stand und der an seinen verschiedenen Aufenthaltsorten auch Kontakte mit namhaften lokalen Gelehrten hatte, ist ein Verzeichnis und vor allem eine sorgfältige Datierung seines umfangreichen Briefwechsels nicht nur von Interesse für die Abfassung seiner Biographie, sondern auch für die allgemeine Forschung zur italienischen Emigration aus Glaubensgründen im 16. Jahrhundert und zu den Beziehungen der Emigranten zu den führenden lokalen Kreisen. Der Schreibende hat einstweilen davon abgesehen, den Briefwechsel herauszugeben: einmal, weil das Material bei der Herausgabe doch möglichst vollständig sein sollte, und zum andern, weil man bei den heutigen Reproduktionsmöglichkeiten jedem interessierten Forscher zumuten darf, daß er sich die Texte selbst zu beschaffen und die leicht entzifferbare Handschrift Bonifacios und Basilius Amerbachs vom Mikrofilm oder der Photokopie zu lesen versteht. Einige Schwierigkeiten bereitet bloß die Lektüre gewisser Konzepte Basilius Amerbachs. Von den zahlreichen antiken Zitaten und freien Anleihen hat der Schreibende eine gewisse Zahl identifiziert und in der Liste verzeichnet; Vollständigkeit hat er hingegen keine angestrebt, um der künftigen Forschung zum Gegenstand nicht jeden Anreiz zu nehmen. Um einiges wichtiger erscheint ihm das Identifizieren der in den Briefformen vorkommenden Personennamen und der Dutzende von unvollständig oder andeutungsweise genannten Buchtitel – eine Arbeit, die später in der Biographie Bonifacios im Rahmen der kultur- und religionsgeschichtlichen Interpretation erfolgen wird. Sie setzt die vorherige Inventarisierung der ansehnlichen Restbestände von Bonifacios Bibliothek voraus, die sich in Gdańsk/Danzig erhalten haben.

Doch wer war eigentlich Giovanni Bernardino Bonifacio, marchese d'Oria? Bonifacio stammte aus alteingesessenem, neapolitanischem Adel, emigrierte 1557 nach Venedig und dann nach Basel, bekannte sich zum neuen Glauben und gab damit sein salentinisches Feudum wie auch sein reiches Allodialgut in Neapel der Konfiskation durch den königlichen Fiskus

preis. Er rettete indessen ein stattliches Vermögen, das ihn von Broterwerb frei machte und ihm erlaubte, bis zu seinem Tode kreuz und quer durch das nicht-katholische oder noch nicht rekatholisierte Europa zu ziehen. Auf diesen Wanderungen können wir ihn vor allem dank seinem Briefwechsel mit den beiden Basler Juristen und Humanisten Bonifacius und Basilius Amerbach sowie mit den Söhnen von Joachim Camerarius, mit Joachim II. und Philipp Camerarius in Nürnberg, begleiten. Mähren, Klempoln, Bulgarien, Nürnberg, Lyon, London, Lörrach, Litauen, Dänemark und schließlich Gdańsk heißen die Hauptstationen seiner Odyssee. In Mähren und Klempoln trat er mit bedeutenden Vertretern des Antitrinitarismus in Verbindung (Giorgio Biandrata, Stanisław Lutomirski), in Nürnberg mit solchen des Lutheranismus (Joachim II. und Philipp Camerarius): er selbst war ein Lutheraner melanchthonianischer Richtung, wie in einer andern Studie gezeigt werden soll. Bonifacio, dessen Zeit weitgehend der Lektüre gehörte, war ein rezeptiver Geist und hat kein nennenswertes Werk geschrieben. So ist denn die Erinnerung an ihn mit dem Objekt verbunden, das ihm seine Studien erst ermöglichte: mit seiner Bibliothek. Bonifacio besaß weit mehr als tausend Bände aus allen Gebieten des damaligen Wissens. Er hat sie fast alle gelesen. Nachdem er 1591 im Hafen von Gdańsk Schiffbruch erlitten und dabei etwa ein Zehntel seiner Bücher verloren hatte, schenkte er die geretteten Bände der Stadt Gdańsk, die ihm dann bis zu seinem Tod unentgeltlich Wohnung und Verköstigung bot. Bonifacio wurde so zum Gründer der Stadtbibliothek Danzig, der heutigen Biblioteka Gdańska Polskiej Akademii Nauk.

Noch einige Bemerkungen zur nachstehenden Liste. Es läßt sich allgemein feststellen, daß je weiter Bonifacio und sein jeweiliger Korrespondent voneinander entfernt sind, um so vollständiger machen sie in ihren Briefen die Angaben, die uns hier interessieren: Absender, Ort, Datum. Und umgekehrt, je näher sie sich kommen, um so lückenhafter werden die diesbezüglichen Angaben. In diesen letztern Fällen konnte die chronologische Klassierung meist nur mit Hilfe der folgenden Erwägungen durchgeführt werden: Inhaltliche Überlegungen als erstes; Berücksichtigung von Eingangseinträgen des Briefempfängers; Papier- und Wasserzeichenvergleiche. Inhaltliche Überlegungen mußten dem Berücksichtigen von Eingangsdatierungen im Prinzip deshalb vorangestellt werden, weil einige solche Datierungen entweder verschrieben sind oder aus dem Gedächtnis erst später – und unrichtig – hinzugesetzt wurden. Papier- und Wasserzeichenvergleiche ermöglichten begreiflicherweise immer nur grobe Datierungen.

Die Siglen und Zeichen, die verwendet werden, bedeuten:

- UB Universitätsbibliothek Basel*.
- BB Bürgerbibliothek Bern.

* Die UB-Manuskripte mit der Signatur G II 31 wurden im Frühjahr 1970 neu gebunden und neu nummeriert. Alle meine Angaben beziehen sich noch auf die alte Foliation, die natürlich nicht getilgt wurde.

BStM Bayerische Staatsbibliothek München.

[...] Die Angabe steht nicht in der Quelle, kann aber mit Sicherheit erschlossen werden.

<...> Das Ausgesagte ist wahrscheinlich oder sogar sehr wahrscheinlich.

>...< Das Ausgesagte trifft vielleicht zu.

(...) Die runde Klammer bezieht sich meist auf den unmittelbar voranstehenden Klammersausdruck, bisweilen auch auf zwei vorausgehende Klammersausdrücke von einem der andern Typen. Sie gibt sehr summarisch den Grund oder die Gründe an, die den Schreibenden bewogen, die in der vorherstehenden Klammer oder den vorherstehenden Klammern enthaltenen Angaben zu machen.

- 1 UB: C VI^a 54 f. 267s., an Bonifacius Amerbach, <Basel, Herbst/Winter 1557> (Papier vom selben Typ wie Nrr. 6, 8).
- 2 UB: C VI^a 54 f. 269, an [M. Coppala] (Dorsalnotiz von Bonifacius Amerbach), <Basel, Herbst/Winter 1557> (Papier vom selben Typ wie Nrr. 6, 8).
- 3 UB: G II 31 f. 230, an Bonifacius Amerbach, [Basel, Herbst 1557] (Inhalt).
- 4 UB: G II 31 f. 229, an [Bonifacius Amerbach], <Basel, Herbst/Winter 1557> (Papier verwandt mit jenem von Nrr. 6, 8).
- 5 UB: G II 31 f. 231, an Bonifacius Amerbach, <Basel, Mitte Oktober 1557> (Inhaltlich nahe bei Nr. 6).
- 6 UB: G II 31 f. 3, an Bonifacius Amerbach, [Basel, ca. 17. Oktober 1557] (Eingangseintrag Amerbachs: 17. Oktober 1557).
- 7 UB: G II 31 f. 232, an Bonifacius Amerbach, [Basel, ca. 20. Oktober 1557] (Papier vom selben Typ wie Nrr. 6, 8. Inhaltlich unmittelbar vor Nr. 8).
- 8 UB: G II 31 f. 4, an Bonifacius Amerbach, [Basel, ca. 23. Oktober 1557] (Eingangseintrag Amerbachs: 23. Oktober 1557).
- 9 UB: C VI^a 47 f. 533r., von Bonifacius Amerbach, [Basel, ca. 1. Januar 1558] (Inhalt). Konzept.
- 10 UB: G II 31 f. 241, von Guglielmo Gratarolo, [Basel], <Winter/Frühjahr 1558> (Höchst wahrscheinlich während des ersten Basler Aufenthalts Bonifacios, aber nicht zu Beginn).
Cf. ALDO BERTINI, *Giovanni Bernardino Bonifacio*, in: *Archivio storico per le province napoletane* NS. 37 (1957) p. 18.

- 11 UB: C VI^a 54 f. 263, an [Bonifacius Amerbach, Basel, 25. Januar 1558] (Inhalt).
- 12 UB: G II 31 f. 5, an Bonifacius Amerbach, [Basel, ca. 31. Januar 1558] (Eingangseintrag Amerbachs: 31. Januar 1558).
- 13 UB: G II 31 f. 2, an Bonifacius Amerbach, [Basel, ca. 13. Februar 1558] (Eingangseintrag Amerbachs: 13. Februar 1557. Höchst wahrscheinlich verschrieben).
- 14 UB: G II 31 f. 243, von Guglielmo Gratarolo, Basel, Februar 1558.
Cf. ALDO BERTINI, l. c.; FREDERIC C. CHURCH, *The Italian Reformers 1534–1564*, New York 1932, p. 292 (beide fehlerhaft).
- 15 UB: G II 31 f. 237, von Guglielmo Gratarolo, [Basel], (ca. Februar 1558) (Inhaltlicher Konnex mit Nr. 14).
- 16 UB: G II 31 f. 244, von (Guglielmo Gratarolo) (Enge inhaltliche und formale Verwandtschaft mit Nrr. 14, 15), (Basel, ca. Februar 1558) (aus demselben Grund). Apograph aus dem 16. Jahrhundert.
Cf. BERTINI, l. c.
- 17 UB: G II 31 f. 249, von Guglielmo Gratarolo, (Basel, Februar/März 1558) (Erscheinungsdatum von ANTONII GALATEI *De situ elementorum*).
- 18 UB: C VI^a 43 p. 341, von [Bonifacius Amerbach, Basel], (März 1558) (wegen UB G² II 80 f. 21). Konzept.
- 19 UB: G II 31 f. 6, an Bonifacius Amerbach, [Basel, ca. 20. März 1558] (Eingangseintrag Amerbachs: 20. März 1558).
- 20 UB: G II 31 f. 7, an Bonifacius Amerbach, Chur, 8. April 1558. Eingangsdatum Amerbachs: 14. April 1558.
Zit. Vergil, Ecl. V 77–79.
- 21 UB: G II 31 f. 8, an Bonifacius Amerbach, Venezia, 17. Mai 1558. Eingangsdatum Amerbachs: 16. Juli 1558.
- 22 UB: G II 31 f. 10, an Bonifacius Amerbach, Trieste, 11. November 1558. Eingangsdatum Amerbachs: 4. Februar 1559.
Zit. Ovid, *Tristia* V 6, 1–8.
- 23 UB: G II 31 ff. 12–14, an Bonifacius Amerbach, Trieste, 23. November 1558 mit Addendum vom 3. Dezember 1558. Eingangseintrag Amerbachs: 4. Februar 1559.
Zit. Vergil, *Aen.* 6, 625s.; Horaz, *Carm.* I xii 29–32; Cicero, *Ad fam.* II 7, 1.
- 24 UB: G II 31 f. 15s., an Bonifacius Amerbach, Villesse (bei Gradisca), 7. Juli 1559. In den Händen Amerbachs am 23. August 1559.
Zit. Dion Chrysostomus, *Reden* 36, 22.

- 25 UB: C VI^a 54 f. 156, von Basilius Amerbach, Basel, (September 1559) (cf. UB C VI^a 54 f. 165).
- 26 UB: G II 31 f. 17s., an Basilius Amerbach, Villesse, 5. Februar 1560.
- 27 UB: G II 31 f. 19s., an Bonifacius Amerbach, Villesse, 5. Februar 1560. Zit. Vergil, Aen. 3, 98, frei abgewandelt. Cf. HANS WALTHER, *Lateinische Sprichwörter und Sentenzen des Mittelalters*, Göttingen 1963ss., I p. 1026. Zit. Ovid, Tristia V 13, 33s.
- 28 UB: C VI^a 54 f. 165, von [Basilius Amerbach], Speyer, [April 1560] (Antwort auf Nr. 26, von Bonifacius Amerbach weggesandt am 29. 4. 1560, wie aus G II 14 168/227 hervorgeht).
- 29 UB: G II 31 f. 21, an Bonifacius Amerbach, Venezia, 26. April 1560, Eingangseintrag Amerbachs: 5. Juni 1560.
- 30 UB: G II 31 f. 22, an Bonifacius Amerbach, Venezia, 26. April 1560. In den Händen Amerbachs am 24. Mai 1560.
- 31 UB: G II 31 f. 23s., an Basilius Amerbach, Venezia, 30. Mai 1560.
- 32 UB: G II 31 f. 27s., an Bonifacius Amerbach, Venezia, 30. Mai 1560. Eingangseintrag Amerbachs: 16. Juli 1560. Zit. Horaz, Carm. II xiv 21–24; Ovid, Met. 10, 33.
- 33 UB: G II 31 f. 29, an Bonifacius Amerbach, Kazimierza, 13. Januar 1561. In den Händen Amerbachs am 1. April 1561. Cf. THEODOR WOTSCHKE, *Der Briefwechsel der Schweizer mit den Polen*. Archiv für Reformationsgeschichte, Ergänzungsband 3, Leipzig 1908, p. 121s.
- 34 BB: Hist. Helv. VI 63 Nr. 5a, an Sébastien Castellion, Kazimierza. 30. Juni 1561. Zit. Juvenal, Sat. 2, 63. Cf. F. C. CHURCH, o. c., p. 340s.; DELIO CANTIMORI, *Eretici Italiani del Cinquecento*, Firenze 1939, p. 267s.
- 35 UB: G II 31 f. 30s., an Bonifacius Amerbach, Kazimierza, 30. Juni 1561. In den Händen Amerbachs am 9. August 1561. Zit. Horaz, Ep. 16, 17–29; Homer, Od. 19, 168–170.
- 36 UB: G II 31 f. 32s., an Bonifacius Amerbach, Kazimierza, 29. November 1561. Zit. Homer, Od. 13, 145.
- 37 UB: G II 31 f. 34s., an Bonifacius Amerbach (†), Brno, 29. September 1562. Zit. Menander, Sozómena, Paris 1553, p. 24; Euripides, Alcestis

- 416–419, Troiades 1203–1206; Iuvenalis XIII 159–161; Seneca, Ad Polybium de consolatione 14, 2s., Ad Marciam de consolatione 12, 4s. und 14, 1; Euripides, Fragment 300; Cicero, Ad fam. V 16, 2 (freie Wiedergabe), Ad Atticum XII 10, 4; Vergil, Aen. 5, 710; Seneca, Ad Polybium de consolatione 18, 9; 2. Cor. 1, 3s.
- 38 UB: C VI^a 54 f. 118, von [Basilius Amerbach], Basel, 1. Mai 1563. Konzept.
- 39 UB: G II 31 f. 36, an Bonifacius Amerbach (†), Brno, 4. September 1563. Eingangseintrag Basilius Amerbachs: 23. Oktober 1563.
- 40 UB: C VI^a 54 f. 130, von [Basilius Amerbach], Basel, 25. November 1563. Mit Postscriptum. Konzept.
- 41 UB: G II 31 f. 37s., an Vincenzo Maggi, Brno, 25. April 1564.
- 42 UB: G II 31 f. 39s., an Basilius Amerbach, Brno, 26. April [1564]. Eingangseintrag Amerbachs: 2. Juli 1564.
- 43 UB: C VI^a 54 f. 91, von [Basilius Amerbach], Basel, [ca. April 1565] (Beginn des Briefes). Konzept.
- 44 UB: G II 31 f. 45s., an Basilius Amerbach, Kraków, 28. Juli [1565] (Eingangseintrag Amerbachs: 30. September 1565). Cf. TH. WOTSCHKE, o. c., p. 252s. (fehler- und lückenhaft).
- 45 UB: C VI^a 54 f. 88, von Basilius Amerbach, [Basel, um die Frühjahrsmesse 1566] (cf. C VI^a 54 f. 72, Beginn).
- 46 UB: G II 31 f. 111s., an Basilius Amerbach, Nürnberg, 4. Juli [1566] (cf. «evaporatorium» in Nr. 48).
- 47 UB: C VI^a 54 f. 72, von [Basilius Amerbach, Basel, ca. 17. Juli 1566] (G II 31 f. 47). Konzept.
- 48 UB: G II 31 f. 48s., an Basilius Amerbach, Nürnberg, 4. August [1566] (Eingangseintrag Amerbachs: 20. September 1566).
- 49 UB: G II 31 f. 142s., an Basilius Amerbach, Lyon, 9. September [1566] (Inhalt).
- 50 UB: G II 31 f. 140s., an Basilius Amerbach, Lyon, 20. Oktober [1566] (Inhalt).
- 51 UB: G II 31 f. 154s., an Basilius Amerbach, Lyon, 17. Februar [1567] (Inhalt).
- 52 UB: C VI^a 54 f. 115, von [Basilius Amerbach], Basel, 5. März 1567. Konzept.

- 53 UB: C VI^a 54 f. 114, von [Basilius Amerbach, Basel, kurz nach Nr. 52] (Inhalt). Konzept.
- 54 UB: G II 31 f. 164, an Basilius Amerbach, Lyon, 14. März [1567] (Inhalt).
- 55 UB: G II 31 f. 50, an Basilius Amerbach, Paris, 8. Mai [1567] (In den Händen Amerbachs am 9. Juli 1567).
- 56 UB: G II 31 f. 149, an Basilius Amerbach, London, 9. Juni [1567] (Inhalt).
Zit. Ovid, *Tristia* I 1, 47s.
- 57 UB: G II 31 f. 148, an Basilius Amerbach, London, 16. Juni [1567] (Inhalt).
- 58 UB: G II 31 f. 173, an Basilius Amerbach, Lörrach, 23. Juli [1567] (Inhalt).
- 59 UB: G II 31 f. 208, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 24. Juli [1567] (Inhalt).
- 60 UB: G II 31 f. 159, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 2. August (1567) (Inhalt; cf. Nrr. 49, 50).
- 61 UB: G II 31 f. 51, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 23. August [1567] (Inhalt). Eingangseintrag Amerbachs vom selben Tag.
- 62 UB: G II 31 f. 168, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 25. August (1567) (Inhalt).
- 63 UB: G II 31 f. 178, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 31. August (1567) (Papier).
- 64 UB: G II 31 f. 204, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 1. September (1567) (Inhalt. Cf. Nrr. 70, 71).
- 65 UB: G II 31 f. 163, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 1. September (1567) (Papier, Inhalt: cf. Nrr. 63, 64).
- 66 UB: G II 31 f. 198, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 3. September (1567) (Papier).
- 67 UB: G II 31 f. 179, an Basilius Amerbach, Lörrach, 4. September (1567) (Papier).
- 68 UB: G II 31 f. 125, an Basilius Amerbach, Lörrach, 6. September (1567) (Papier).
- 69 UB: G II 31 f. 214, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 10. September (1567) (Papier).

- 70 UB: G II 31 f. 213, an Basilius Amerbach, (Lörrach, 20. September 1567) (Papier; Inhalt: cf. Nr. 71, Beginn).
- 71 UB: G II 31 f. 176, an Basilius Amerbach, Lörrach, 22. September (1567) (Papier).
- 72 UB: G II 31 f. 202, an Basilius Amerbach, (Lörrach, zwischen 22. September und 28. September 1567) (cf. Nrr. 71, 73, 74, stets Inhalt).
- 73 UB: G II 31 f. 215, an Basilius Amerbach, (Lörrach, gegen 28. September 1567) (Papier; Inhalt: cf. Nrr. 72, 74).
- 74 UB: G II 31 f. 166, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 28. September (1567) (Papier).
- 75 UB: G II 31 f. 201, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 29. September (1567) (Papier).
- 76 UB: G II 31 f. 156, an Basilius Amerbach, (Lörrach, zwischen Ende September und Anfang November 1567) (Papier dieser Zeit; Inhalt).
- 77 UB: G II 31 f. 177, an Basilius Amerbach, (Lörrach, nicht gleich zu Beginn des Lörracher Aufenthaltes, aber vor dem 24. Oktober 1567) (Inhalt, spec. Tisiphone-Angelegenheit).
- 78 UB: G II 31 f. 205, an Basilius Amerbach, (während des ersten Lörracher Aufenthaltes von 1567/1568) (Papier), }kurz vor Nr. 95 (Inhalt: «tibi molestiam» – «mihi ... molesta») und }auch in gewisser Verbindung mit Nr. 75 (Zit. Sophokles, Ajax 866).
- 79 UB: G II 31 f. 131, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 6. Oktober (1567) (Inhalt; Papier).
- 80 UB: G II 31 f. 52, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 8. Oktober [1567] (Eingangseintrag Amerbachs: 10. Oktober 1567).
Zit. Cato, Dist. 1, 20; cf. HANS WALTHER, o. c., I p. 1073.
- 81 UB: G II 31 f. 199s., an Basilius Amerbach, Lörrach, 13. Oktober (1567) (Papier; Inhalt).
- 82 UB: G II 31 f. 197, an Basilius Amerbach, (Lörrach, kurz vor Nr. 83) (Papier; Inhalt).
- 83 UB: G II 31 f. 195s., an Basilius Amerbach, (Lörrach, Herbst oder Anfang Winter 1567, aber nach Nrr. 71, 77) (Papier; Inhalt).
- 84 UB: G II 31 f. 146, an Basilius Amerbach, [Lörrach], (ca. Oktober 1567) (Inhalt).
- 85 UB: G II 31 f. 203, an Basilius Amerbach, (Lörrach, ca. Mitte oder Ende Oktober 1567) (Papier; Inhalt).

- 86 UB: G II 31 f. 118, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 23. Oktober ⟨1567⟩ (Inhalt).
- 87 UB: G II 31 f. 175, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 24. Oktober ⟨1567⟩ (Inhalt).
- 88 UB: G II 31 f. 169, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, kurz vor Nr. 89⟩ (Inhalt).
- 89 UB: G II 31 f. 207, an Basilius Amerbach, [Lörrach, etwa Ende Oktober] ⟨1567⟩ (cf. Nrr. 87, 88).
Zit. Ovid, Amores III 11, 39s.
- 90 UB: G II 31 f. 223, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, ca. November 1567, aber vor Nr. 92⟩ (Inhalt).
- 91 UB: G II 31 f. 194, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, Ende Oktober / Anfang November 1567⟩ (folgt bald auf Nr. 89, steht aber vor Nr. 92).
- 92 UB: G II 31 f. 152, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, ca. November 1567⟩ (Inhalt).
Zit. Columella I vii 2; Horaz, Ep. 2, 67s.
- 93 UB: G II 31 f. 160, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, ca. Spätherbst 1567⟩ (Inhaltlicher Konnex mit Nrr. 94, 97).
- 94 UB: G II 31 f. 139, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, ca. Spätherbst 1567⟩ (vermutlich Verbindung mit Nr. 97).
- 95 UB: G II 31 f. 211, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, ca. November 1567⟩ (folgt wahrscheinlich in gewissem Abstand Nr. 91).
- 96 UB: G II 31 f. 121, an Basilius Amerbach, Lörrach, 21. November ⟨1567⟩ (Inhalt).
- 97 UB: G II 31 f. 53, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 30. November [1567] (Eingangseintrag Amerbachs: 1. Dezember 1567).
- 98 UB: G II 31 f. 129, an Basilius Amerbach, Lörrach, 2. Dezember ⟨1567⟩ (Inhalt).
- 99 UB: G II 31 f. 124, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 13. Dezember ⟨1567⟩ (Inhalt).
- 100 UB: G II 31 f. 212, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 25. Dezember ⟨1567⟩ (Papier; Inhalt).
- 101 UB: G II 31 f. 216s., an [Basilius Amerbach], [Lörrach], 27. Dezember ⟨1567⟩ (Inhalt).
Zit. Seneca, Thyestes 200; Cicero, Ad fam. II vi 2.

- 102 UB: G II 31 f. 216a, an Basilius Amerbach, begleitete Nr. 101 (Papier, Schrift).
- 103 UB: G II 31 f. 139, an Basilius Amerbach, (Lörrach, Herbst oder Winter 1567) (Inhalt).
- 104 UB: G II 31 f. 180, an Basilius Amerbach, [Lörrach], 28. Dezember (1567) (Inhalt; Papier = Nrr. 100, 105, etc.).
- 105 UB: G II 31 f. 162, an Basilius Amerbach, (Lörrach, Anfang 1568) (Papier; Inhalt).
- 106 UB: G II 31 f. 122, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 16. Februar [1568] (Eingangseintrag Amerbachs: 18. Februar 1568).
- 107 UB: G II 31 f. 174, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 21. Februar (1568) (Inhalt).
- 108 UB: G II 31 f. 165, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 25. Februar (1568) (Papier; Inhalt).
- 109 UB: G II 31 f. 128, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 26. Februar (1568) (Papier; Inhalt).
Zit. Statius, Theb. VII 379s.
- 110 UB: G II 31 f. 138, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 8. März (1568) (Papier; Inhalt).
- 111 UB: G II 31 f. 119, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 11. März (1568) (Inhalt).
Zit. Statius, Theb. VII 379; Valerius Flaccus, Argon. VII 276.
- 112 UB: G II 31 f. 126, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 17. März (1568) (Papier; Inhalt).
Zit. Plautus, Truculentus 868s.
- 113 UB: G II 31 f. 167, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 4. April (1568) (Inhalt).
- 114 UB: G II 31 f. 209s., an Basilius Amerbach, (Lörrach, ca. 10. April 1568) (Papier; Inhalt).
Zit. Terenz, Heauton Timorumenos 491.
- 115 UB: G II 31 f. 161, an Basilius Amerbach, (Lörrach, ca. Mitte April 1568) (Inhalt).
- 116 UB: G II 31 f. 206, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 16. April (1568) (Papier; Inhalt).
Zit. Horaz, Epist. I 1, 75.
- 117 UB: G II 31 f. 158, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 17. April (1568) (Inhalt).

- 118 UB: G II 31 f. 157, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, ca. 18. April 1568⟩ (Papier; folgt unmittelbar auf Nr. 117).
Zit. Heliodor, *Aethiopica Historia*, Anvers 1556, p. 186.
- 119 UB: G II 31 f. 127, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, ca. 19. April 1568⟩ (zwischen Nr. 118 und 120, inhaltlich).
- 120 UB: G II 31 f. 144, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 21. April ⟨1568⟩ (inhaltlich unmittelbar vor Nr. 121 und Nr. 122).
- 121 UB: G II 31 f. 137, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach, ca. 23. April 1568⟩ (Papier; Inhalt).
- 122 UB: G II 31 f. 117, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 24. April ⟨1568⟩ (Inhalt).
- 123 UB: G II 31 f. 147, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 25. April ⟨1568⟩ (Inhalt; cf. Nr. 122).
- 124 UB: G II 31 f. 120, an Basilius Amerbach, Strasbourg, 29. April ⟨1568⟩ (Inhalt).
- 125 UB: G II 31 f. 183, an Basilius Amerbach, Strasbourg, 11. Mai ⟨1568⟩ (Inhalt).
- 126 UB: G II 31 f. 153, an Basilius Amerbach, Strasbourg, 13. Mai ⟨1568⟩ (Inhalt).
- 127 UB: G II 31 f. 123, an Basilius Amerbach, Strasbourg, 20. Mai ⟨1568⟩ (Papier; Inhalt).
- 128 UB: G II 31 f. 145, an Basilius Amerbach, Strasbourg, 21. Mai ⟨1568⟩ (Inhalt).
- 129 UB: G II 31 f. 181, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 7. Juni ⟨1568⟩ (Papier; Inhalt).
- 130 UB: G II 31 f. 103, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 13. Juni ⟨1568⟩ (Inhalt).
- 131 UB: G II 31 f. 184, von Wenzel Ryschan, Olomouc, 6. Juli ⟨1568⟩ (cf. Nr. 133). Kopie Bonifacios.
- 132 UB: G II 31 f. 182, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 18. Juli ⟨1568⟩ (Inhalt).
- 133 UB: G II 31 f. 185, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 6. August ⟨1568⟩ (Inhalt).
- 134 UB: G II 31 f. 186s., an Basilius Amerbach, Brno, 21. September ⟨1568⟩ (Inhalt).

- 135 UB: G II 31 f. 136, an Basilius Amerbach, Brno, 26. September <1568> (inhaltlich verbunden mit Nr. 134).
Zit. Horaz, Epist. I 11, 27.
- 136 UB: G II 31 f. 188s., an Basilius Amerbach, Slavkov, 23. Januar [1569] (Eintrag Amerbachs: «rescripsi . . . septembris 1569»).
Zit. Vergil, Aen. 6, 470s.
- 137 UB: G II 31 f. 170, an Basilius Amerbach, Uherský Ostroh, 5. Juni <1569> (inhaltlich verbunden mit Nr. 136).
- 138 UB: G II 31 f. 171s., an Basilius Amerbach, Uherský Ostroh, 17. Juli <1569> (inhaltlich eng verbunden mit Nr. 137).
Zit. Aulus Gellius II xxix 3; Horaz, Ars Poet. 434s.
- 139 UB: G II 31 f. 191, an [Basilius Amerbach], Wien, 3. August <1569> (inhaltlich verknüpft mit Nrr. 137, 138).
- 140 UB: G II 31 f. 190, an Basilius Amerbach, Wien, 15. August [1569] (Eingangseintrag Amerbachs: 4. Oktober 1569).
- 141 UB: G II 31 f. 150s., an Basilius Amerbach, Wien, 23. Juli >1570<, Postscriptum vom 25. Juli >1570< (mit Vorhergehenden nicht verbindbar, wohl aber mit Nr. 143).
- 142 UB: C VI^a 54 f. 129^v, von <Basilius Amerbach>, <Basel, ca. 1571, aber vor dem Eingang von Nr. 143> (cf. Nrr. 143, 144).
- 143 UB: G II 31 f. 192s., an Basilius Amerbach, Wien, 12. August <1571> (Inhalt; cf. Nr. 144). In den Händen Amerbachs wahrscheinlich im Oktober 1571: cf. C VI^a 54 f. 128^v.
- 144 UB: C VI^a 54 f. 128^r, von [Basilius Amerbach, Basel], <26. März> [1572] (Inhalt; cf. Nrr. 143, 145). Konzept.
- 145 UB: G II 31 f. 54s., an Basilius Amerbach, Wien, 3. Juni [1572], Postscripta vom 23. Juni [1572] (Eingangseintrag Amerbachs vom 2. Oktober 1572).
- 146 UB: G II 31 f. 115, an Basilius Amerbach, Wien, 8. September [1572] (cf. Nr. 147).
- 147 UB: G II 31 f. 58, von [Basilius Amerbach], Basel, 30. Januar 1573. Konzept.
- 148 UB: G II 31 f. 57, an Basilius Amerbach, Wien, 8. Februar [1573] (Eingangseintrag Amerbachs: 30. April 1573).
- 149 UB: G II 31 f. 56, an Basilius Amerbach, <Wien>, 29. April [1573] (Eingangseintrag Amerbachs: 3. Juni 1573).

- 150 UB: G II 31 f. 225, an Basilius Amerbach, Zielonki, 29. Juli <1573> (Inhalt).
- 151 UB: C VI^a 54 f. 137, von [Basilius Amerbach], Basel, ca. 31. August 1573. Konzept.
- 152 UB: G II 31 ff. 226 und 228, an Basilius Amerbach, Kraków, 30. November <1573>, Postscriptum vom 22. Dezember <1573> (beidemale Inhalt).
Zit. Ovid, Ep. Her. VII 111s.
- 153 UB: G II 31 f. 227, an [Basilius Amerbach], <Kraków>, 26. Januar <1574> (Inhalt).
- 154 UB: G II 31 f. 221, an Basilius Amerbach, Kraków, 24. März <1574> (Inhalt).
- 155 UB: G II 31 f. 220, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 23. Juli <1574> (Inhalt).
- 156 UB: G II 31 f. 59, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 1. August [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 13. August 1574).
Zit. Vergil, Aen. 6, 796.
- 157 UB: G II 31 f. 113, an Basilius Amerbach, <Nürnberg>, [ca. Anfang oder Mitte August 1574] (cf. Nr. 160).
- 158 UB: G II 31 f. 96, an Basilius Amerbach, Strasbourg, 22. August <1574>, mit Insert von <Mitte August 1574> (Inhalt). Amerbach täuschte sich sehr wahrscheinlich um ein Jahr beim Eintragen seines Eingangsdatums «September 1575». Cf. Nr. 160.
- 159 UB: G II 31 f. 114, an <Basilius Amerbach>, >Strasbourg<, <zwischen Nr. 157 und Herbst 1574> (Inhalt, Papier).
- 160 UB: Ki. Ar. 14 f. 33, von [Basilius Amerbach], Basel, 31. August 1574.
- 161 UB: G II 31 f. 116, an Basilius Amerbach, [aus der nähern Umgebung Basels], vielleicht aus >Blansingen<, <Herbst 1574> (cf. Nr. 159; Papier).
- 162 UB: G II 31 f. 97, an Basilius Amerbach, Lörrach, 13. Oktober <1574> (Inhalt; Papier).
- 163 UB: Ki. Ar. 14 f. 58, von [Basilius Amerbach], Basel, [13.] Oktober <1574> (Inhalt). Amerbachs Enddatum ist verschrieben.
- 164 UB: Ki. Ar. 14 f. 44, von [Basilius Amerbach], Basel, 14. Oktober [1574] (cf. Nrr. 162, 163).
- 165 UB: G II 31 f. 98, an Basilius Amerbach, Lörrach, 15. Oktober <1574> (Inhalt: cf. Nr. 163). Der Eingangseintrag Amerbachs, «Oktober 1575», ist verschrieben; cf. Nr. 170.

- 166 UB: Ki. Ar. 14 f. 14, von [Basilius Amerbach], (Basel, Mitte Oktober 1574) (etwa gleichzeitig mit Nr. 167).
- 167 UB: G II 31 f. 110, an (Basilius Amerbach, Lörrach, Mitte Oktober 1574) (Papier; Inhalt: cf. Nr. 165).
- 168 UB: G II 31 f. 61, an Basilius Amerbach, Lörrach, 17. Oktober [1574] (Eingangseintrag Amerbachs vom 17. Oktober 1574).
- 169 UB: G II 31 f. 60, an Basilius Amerbach, Lörrach, 18. Oktober [1574] (Eingangseintrag Amerbachs vom 17. Oktober 1574 (sic)).
- 170 UB: Ki. Ar. 14 f. 39, von [Basilius Amerbach], (Basel, ca. 18. Oktober 1574) (cf. Nrr. 171, 172).
- 171 UB: G II 31 f. 62, an Basilius Amerbach, (Lörrach, ca. 18. Oktober [1574] (Eingangsdatum Amerbachs: 18. Oktober 1574).
- 172 UB: Ki. Ar. 14 f. 9, von [Basilius Amerbach], (Basel), 19. Oktober (1574) (Inhalt).
- 173 UB: G II 31 f. 63, an Basilius Amerbach, Lörrach, 20. Oktober [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 21. Oktober 1574).
- 174 UB: Ki. Ar. 14 f. 17¹, von [Basilius Amerbach], (Basel, ca. 20. Oktober 1574) (bald nach Nr. 172 und sicher vor Nr. 189).
- 175 UB: G II 31 f. 64, an Basilius Amerbach, Lörrach, 21. Oktober [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 22. Oktober 1574).
- 176 UB: Ki. Ar. 14 f. 13, von (Basilius Amerbach, Basel), 24. Oktober (1574) (Inhalt; cf. Nrr. 169, 171).
- 177 UB: Ki. Ar. 14 f. 20², von Girolamo Marliano, Basel, 24. Oktober 1574.
- 178 UB: Ki. Ar. 14 f. 15, von [Basilius Amerbach], Basel, 25. Oktober (1574) (Inhalt; cf. Nr. 176).
- 179 UB: G II 31 f. 65, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 26. Oktober [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 27. Oktober 1574).
- 180 UB: Ki. Ar. 14 f. 26, von [Basilius Amerbach, Basel, 26. Oktober 1574] (Antwort auf Nr. 179). Amerbach verschrieb sich bei der Monatsangabe.
- 181 UB: Ki. Ar. 14 f. 6, von [Basilius Amerbach], Basel, 27. Oktober (1574) (Inhalt).
- 182 UB: G II 31 f. 66, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 28. Oktober [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 29. Oktober 1574).

- 183 UB: Ki. Ar. 14 ff. 20^{1,3}, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 29. Oktober ⟨1574⟩ (Inhalt; cf. Nr. 181).
- 184 UB: G II 31 f. 67, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, [29./30. Oktober 1574] (Eingangsdatum Amerbachs: 30. Oktober 1574). Cf. Nr. 183.
- 185 UB: G II 31 f. 68, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 30. Oktober [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 31. Oktober 1574).
- 186 UB: Ki. Ar. 14 f. 27, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel, 30. Oktober 1574⟩ (Inhalt). Amerbach verschrieb sich bei der Monatsangabe.
- 187 UB: Ki. Ar. 14 f. 17³, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 1. November ⟨1574⟩ (Papier; Inhalt).
- 188 UB: Ki. Ar. 14 f. 50, von [Basilius Amerbach], Basel, 4. November ⟨1574⟩ (Inhalt).
- 189 UB: G II 31 f. 71, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, [4./5. November 1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 5. November 1574).
- 190 UB: C VI^a 54 f. 109, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 5. November ⟨1574⟩ (Inhalt; cf. Nrr. 185, 188, 189).
- 191 UB: G II 31 f. 70, an Basilius Amerbach, ⟨Basel⟩, [5./6. November 1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 6. November 1574).
- 192 UB: Ki. Ar. 14 f. 7, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 6. November ⟨1574⟩ (Inhalt; cf. Nr. 191).
- 193 UB: G II 31 f. 100, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 7. November ⟨1574⟩ (Inhalt). Eingangseintrag Amerbachs, «November 1575», offensichtlich verschrieben.
- 194 UB: Ki. Ar. 14 f. 42², von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 8. November ⟨1574⟩ (Inhalt; cf. Nrr. 191–193).
- 195 UB: Ki. Ar. 14 f. 22, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 10. November ⟨1574⟩ (Inhalt).
- 196 UB: G II 31 f. 72, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 15. November [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 17. November 1574).
Zit. Columella I vii 2.
- 197 UB: Ki. Ar. 14 f. 41, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 16. November ⟨1574⟩ (cf. Nr. 196, «pelles»).
- 198 UB: Ki. Ar. 14 f. 2, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 17. November ⟨1574⟩ (Inhalt).
- 199 UB: Ki. Ar. 14 f. 31, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, [ca. 20. November 1574] (zwischen Nrr. 198 und 200).

- 200 UB: G II 31 f. 73, an Basilius Amerbach, Lörrach, 25. November [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 26. November 1574).
- 201 UB: Ki. Ar. 14 f. 59, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 26. November ⟨1574⟩ (Inhalt; cf. Nr. 200).
- 202 UB: G II 31 f. 99, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 27. November ⟨1574⟩ (Inhalt). Das Eingangsdatum Amerbachs, «November 1575», ist verschrieben.
- 203 UB: G II 31 f. 99¹, von Pietro Perna, Basel, 27. November 1574.
Cf. LEANDRO PERINI, *Note e documenti su Pietro Perna, libraio-tipo-
grafo a Basilea*, in: *Nuova Rivista storica* 50, 1966, p. 180.
- 204 UB: Ki. Ar. 14 f. 60, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 1. Dezember ⟨1574⟩ (Inhalt; cf. Nr. 205).
- 205 UB: G II 31 f. 74, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 2. Dezember [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 3. Dezember 1574).
Zit. Horaz, *Ars poet*, 445–453.
- 206 UB: Ki. Ar. 14 f. 35, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 3. Dezember ⟨1574⟩ (Inhalt).
- 207 UB: G II 31 f. 69, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 4. Dezember [1574] (Inhalt). Beim Eingangsdatum Amerbachs, «5. novembris 1574», ist die Monatsangabe verschrieben.
- 208 UB: Ki. Ar. 14 f. 24, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 6. Dezember ⟨1574⟩ (Inhalt; cf. Nrr. 206, 207).
- 209 UB: Ki. Ar. 14 f. 30², von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 9. Dezember ⟨1574⟩ (Inhalt).
- 210 UB: G II 31 f. 75, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 10. Dezember [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 9. Dezember 1574 (sic)).
- 211 UB: Ki. Ar. 14 ff. 54^{1,2}, von [Basilius Amerbach], Basel, 11. Dezember ⟨1574⟩ (Inhalt: Zinsproblem).
- 212 UB: G II 31 f. 76, an Basilius Amerbach, ⟨Lörrach⟩, 15. Dezember [1574] (Eingangseintrag Amerbachs: 16. Dezember 1574).
- 213 UB: Ki. Ar. 14 f. 56, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 21. Dezember ⟨1574⟩ (Inhalt).
- 214 UB: Ki. Ar. 14 f. 49, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 22. Dezember ⟨1574⟩ (Inhalt).
- 215 UB: Ki. Ar. 14 f. 38, von [Basilius Amerbach], ⟨Basel⟩, 29. Dezember ⟨1574⟩ (Inhalt: Amerbachs Jahresangabe ist verschrieben).

- 216 UB: Ki. Ar. 14 f. 63, von [Basilius Amerbach], (Basel), 31. Dezember (1574) (Inhalt).
- 217 UB: Ki. Ar. 14 f. 61, von [Basilius Amerbach], Basel, 5. Januar (1575) (Inhalt).
- 218 UB: Ki. Ar. 14 f. 11, von [Basilius Amerbach], (Basel), 6. Januar (1575) (Inhalt; cf. Nrr. 209, 211, etc.).
- 219 UB: Ki. Ar. 14 f. 32, von [Basilius Amerbach], (Basel), 14. Januar (1575) (Inhalt; cf. Nr. 220).
- 220 UB: G II 31 f. 78, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 15. Januar [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 17. Januar 1575).
- 221 UB: Ki. Ar. 14 f. 46, von [Basilius Amerbach], (Basel), 16. Januar [1575] (Inhalt; cf. Nr. 220).
- 222 UB: Ki. Ar. 14 f. 4, von [Basilius Amerbach], (Basel), 28. Januar (1575) (Inhalt; cf. «Atticus» in Nr. 223, etc.).
- 223 UB: Ki. Ar. 14 f. 37, von [Basilius Amerbach], (Basel), 8. Februar (1575) (Inhalt; cf. Nr. 224).
- 224 UB: Ki. Ar. 14 f. 36, von [Basilius Amerbach], (Basel), 9. Februar (1575) (Inhalt; cf. Nr. 225).
- 225 UB: Ki. Ar. 14 f. 52, von [Basilius Amerbach], (Basel), 11. Februar (1575) (Inhalt; cf. Nr. 226).
- 226 UB: Ki. Ar. 14 f. 23, von [Basilius Amerbach], (Basel), 19. Februar (1575), Postscriptum vom 24. Februar (1575) (Inhalt; cf. Nr. 227).
- 227 UB: Ki. Ar. 14 f. 28, von [Basilius Amerbach], (Basel), 26. Februar (1575) (Inhalt; cf. Nr. 228).
- 228 UB: G II 31 f. 77, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 27. Februar [1575] (Eingangsdatum Amerbachs: 28. Februar 1575).
- 229 UB: Ki. Ar. 14 f. 8, von [Basilius Amerbach], (Basel), 1. März (1575) (Inhalt).
- 230 UB: G II 31 f. 79, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 3. März [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 4. März 1575).
- 231 UB: Ki. Ar. 14 f. 43, von [Basilius Amerbach], (Basel), 4. März (1575) (Inhalt; cf. Nr. 230).
- 232 UB: G II 31 f. 80, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 7. März [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 8. März 1575).

- 233 UB: Ki. Ar. 14 f. 19, von [Basilius Amerbach], (Basel), 8. März (1575)
(Inhalt; cf. Nrr. 231, 235). Eingangsdatum Amerbachs: 8. März.
- 234 UB: G II 31 f. 81, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 9. März [1575]
(Eingangseintrag Amerbachs: 11. März 1575).
- 235 UB: Ki. Ar. 14 f. 57, von [Basilius Amerbach], (Basel), 11. März (1575)
(Inhalt: cf. Nr. 233).
- 236 UB: G II 31 f. 82, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 14. März [1575]
(Eingangsdatum Amerbachs: 15. März 1575).
- 237 UB: Ki. Ar. 14 f. 10, von [Basilius Amerbach], Basel, 16. März (1575)
(Inhalt; cf. Nr. 236).
- 238 UB: G II 31 f. 84, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 17. März [1575]
(Eingangseintrag Amerbachs: 18. März 1575).
- 239 UB: Ki. Ar. 14 f. 62, von [Basilius Amerbach], (Basel), 18. März
(1575) (Inhalt; cf. Nr. 238).
- 240 UB: Ki. Ar. 14 f. 3, von [Basilius Amerbach], (Basel), 20. März (1575)
(Inhalt; cf. Nr. 238).
- 241 UB: G II 31 f. 85, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 21. März [1575]
(Eingangseintrag Amerbachs: 23. März 1575).
- 242 UB: Ki. Ar. 14 f. 47, von Basilius Amerbach, (Basel), 23. März (1575)
(Inhalt; cf. Nr. 241).
Zit. Tacitus, Germania 17.
- 243 UB: Ki. Ar. 14 f. 1^{1,2}, von [Basilius Amerbach], (Basel), 26. [März]
(1575) (Inhalt; die Monatsangabe Amerbachs ist verschrieben.)
- 244 UB: G II 16 f. 142, von Mino Celsi, Basel, 31. März 1575.
- 245 UB: Ki. Ar. 14 f. 34, von [Basilius Amerbach], (Basel), 5. April (1575)
(Inhalt).
- 246 UB: Ki. Ar. 14 f. 48, von [Basilius Amerbach], (Basel), 10. April (1575)
(Inhalt; cf. Nr. 244).
- 247 UB: Ki. Ar. 14 f. 55, von [Basilius Amerbach], (Basel), 12. April (1575)
(Inhalt; cf. Nr. 246).
- 248 UB: G II 31 f. 86, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 13. April [1575]
(Eingangseintrag Amerbachs: 14. April 1575).
Zit. Sophokles, Ajax 866.
- 249 UB: C VI^a 54 f. 155, von [Basilius Amerbach], Basel, 14. April (1575)
(Inhalt; cf. Nr. 250). Konzept.

- 250 UB: G II 31 f. 83, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 14. April [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 15. April 1575).
- 251 UB: Ki. Ar. 14 f. 29, von [Basilius Amerbach], (Basel), 15 April (1575) (Inhalt; cf. Nrr. 249, 250).
- 252 UB: Ki. Ar. 14 f. 18, von [Basilius Amerbach], (Basel), 25. April (1575) (Inhalt; cf. Nrr. 249ss.).
- 253 UB: G II 31 f. 87, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 27. April [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 28. April 1575).
- 254 UB: Ki. Ar. 14 f. 16, von [Basilius Amerbach], Basel, 28. April (1575) (Inhalt; cf. Nrr. 249ss.).
- 255 UB: G II 31 f. 88s., an Basilius Amerbach, (Lörrach), 30. April [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 1. Mai 1575).
- 256 UB: Ki. Ar. 14 f. 12^{1,2}, von [Basilius Amerbach], (Basel), 1. Mai (1575) (Inhalt; cf. Nrr. 249ss.).
- 257 UB: G II 31 f. 90, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 3. Mai [1575] (Eingangsdatum Amerbachs: 4. Mai 1575).
- 258 UB: Ki. Ar. 14 f. 40, von [Basilius Amerbach], (Basel), 5. Mai (1575) (Inhalt; cf. Nrr. 249ss.)
- 259 UB: G II 31 f. 91, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 7. Mai [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 10. Mai 1575).
- 260 UB: Ki. Ar. 14 f. 21¹, von Francesco Betti, (Basel, ca. 11. Mai 1575) (Inhalt: gleichzeitig oder kurz vor Nr. 261).
- 261 UB: Ki. Ar. 14 f. 21², von [Basilius Amerbach], (Basel), 11. Mai (1575) (Inhalt; cf. Nr. 258).
- 262 UB: Ki. Ar. 14 f. 51, von [Basilius Amerbach], (Basel), 19. Mai (1575) (Inhalt; cf. Nrr. 258, 261).
- 263 UB: G II 31 f. 92, an Basilius Amerbach, (Lörrach), 21. Mai [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 22. Mai 1575).
- 264 UB: Ki. Ar. 14 f. 25, von [Basilius Amerbach], (Basel, zwischen 21. und 26. Mai 1575) (Inhalt: cf. Nr. 263 und C VI^a 54 f. 136).
- 265 UB: C VI^a 54 f. 150, von Basilius Amerbach, (Basel), s. d. (Datierung vorläufig unmöglich).
- 266 UB: G II 31 f. 93, an Basilius Amerbach, Strasbourg, 3. Juni [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 20. Juni 1575).

- 267 UB: G II 31 f. 94, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 29. Juni [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 24. September 1575).
- 268 UB: G II 31 f. 95, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 26. August [1575] (Eingangseintrag Amerbachs: 26. September 1575).
Cf. Horaz, Epist, I 11.
- 269 BStM: Clm 10364 f. 458, an [Joachim II. oder Philipp] Camerarius, <Nürnberg> (wegen der Unvollständigkeit der Adresse), <zwischen Sommer 1575 und der Englandreise von 1581> (vertrauliches Billet deutet auf die Zeit des engsten Kontakts mit den Camerarii hin).
- 270 BStM: Clm 10364 f. 459, an Joachim II. Camerarius, <Nürnberg, zwischen Sommer 1575 und der Englandreise von 1581> (selbe Gründe wie in Nr. 269).
- 271 UB: G II 31 f. 101, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 14. Oktober [1576] (Eingangseintrag Amerbachs: 24. November 1576).
- 272 UB: G II 31 f. 218, an Basilius Amerbach, Nürnberg, 26. August <1578> (Inhalt; cf. Nr. 273s.)
- 273 UB: G II 31 f. 224, an Basilius Amerbach, Kraków, 9. März <1579> (wegen Nr. 274).
- 274 BStM: Clm 10364 f. 457, an Joachim II. Camerarius, Kraków, 9. März [1579] (Eingangseintrag, wahrscheinlich von Camerarius: 22. April 1579).
- 275 UB: Fr. Gr. II 2 f. 7, an Theodor Zwinger, Kraków, 9. März <1579> (Inhalt; cf. Nr. 274).
- 276 BStM: Clm 10351 f. 465, an Lavinia Cato, >Kraków, 1579/1580< (Inhalt; am ehesten während der Zeit der engen Verbindung mit der Familie Cato).
Apograph aus dem 16. Jahrhundert.
- 277 BStM: Clm 10364 f. 465, an Robert Fink, >Kraków, 1579/1580, am ehesten gegen Frühjahr oder Sommer 1580< (Inhalt; cf. Nr. 276).
- 278 UB: Fr. Gr. II 2 f. 8, an Theodor Zwinger, Kraków, 13. Januar <1580> (Inhalt).
- 279 UB: G II 31 f. 219, an Basilius Amerbach, Kraków, 26. April <1580> (Inhalt: cf. Nr. 280; Papier: cf. Nr. 278).
Cf. ТН. ВОТСККЕ, о. с., p. 405 (fehler- und lückenhaft).
- 280 UB: C VI^a 54 ff. 100v., 102r., von Basilius Amerbach, <Basel>, 1. September 1580. Konzept.

- 281 BStM: Clm 10364 f. 460, an Joachim II. Camerarius, Lipnice, 17. Oktober [1580] (Eingangseintrag, wahrscheinlich von Camerarius: 20. November 1580).
Zit. Epikur, Fragment 551.
- 282 BStM: Clm 10364 f. 461, an Joachim II. Camerarius, Lipnice, 18. Dezember [1580] (Eingangseintrag, wahrscheinlich von Camerarius: 14. Januar 1581).
Zit. 1. Cor. 7, 28; Vergil, Aen. 6, 796.
- 283 UB: G II 31 f. 222, an Martinus Breunnus, Nürnberg, 29. März <1581> (Inhalt; cf. Nrr. 279s.).
- 284 BStM: Clm 10364 f. 464, an Joachim II. und Philipp Camerarius, London, 16. August <1581> (Inhalt).
- 285 BStM: Clm 10364 f. 462, an Joachim II. Camerarius, London, 27. Januar [1582] (Eingangseintrag, wahrscheinlich von Camerarius: 20. Februar 1582).
- 286 UB: G II 31 f. 102, an Basilius Amerbach, Przewalki am Njemen, 3. März [1584] (Eingangseintrag Amerbachs: 30. September 1584).
Zit. Psalm 119 (120), 5.
- 287 BStM: Clm 10364 f. 463, an Joachim II. Camerarius, Vilnius, 6. März [1585] (Eingangseintrag, wahrscheinlich von Camerarius: 14. September 1585).
Zit. Apoc. 14, 13.
- 288 BStM: Clm 10364 f. 466s., an Lavinia Cato, s. l., <1580er Jahre> (Inhalt).